

# Usbekistan – Handelszentren der Seidenstraße

Fachexkursion der VSVI Thüringen



01.04. – 08.04.2019



Tauchen Sie ein in die märchenhafte Welt der Seidenstraße. Jahrhundertlang wurden über diesen Handelsweg die kostbaren Stoffe und Waren aus China bis in den Westen gebracht. Reisen auch Sie nun auf diesen Spuren und besuchen Sie mit uns Chiwa, Buchara und Samarkand. Natürlich lernen Sie auch das heutige moderne Usbekistan kennen. Bei den Fachbesuchen werden Sie die Architektur des jungen usbekischen Staates besser kennen lernen und die Fahrt im Schnellzug Afrosiab wird das Herz jedes Technikinteressierten höher schlagen lassen. Erkunden Sie dieses spannende Land zwischen Tradition und Moderne.

8 Tage Fachexkursion  
der VSVI Thüringen  
inkl. Flug ab EUR

**1.890,-**

- Linienflüge mit Uzbekistan Airways ab/bis Frankfurt
- 7 Übernachtungen in ausgewählten Unterkünften
- Zahlreiche Fachprogramme
- Fahrt mit dem Schnellzug Afrosiab
- Traditionelles Abendessen bei einer usbekischen Familie

**VSVI**  
Vereinigung der Straßenbau- und  
Verkehringenieure Thüringen e.V.

Weltweit. Persönlich. Reisen.

 **Karawane**

# Usbekistan – Die Handelszentren der Seidenstraße

Fachexkursion der VSVI Thüringen

## Reiseprogramm (Änderungen vorbehalten)

### 1. Tag, Montag: Frankfurt – Taschkent

Beginn der Reise am Flughafen Frankfurt. Flug gegen 12 Uhr mit Uzbekistan Airways nonstop in die usbekische Hauptstadt Taschkent. Ankunft gegen 20.45 Uhr und Begrüßung durch Ihre örtliche Reiseleitung und Transfer zum Hotel. Übernachtung: Taschkent City Palace\*\*\*+.

### 2. Tag, Dienstag:

#### Taschkent – Urgench – Chiwa (F/A)

Früh morgens Transfer zum Flughafen und Flug nach Urgench. Nach der Ankunft Fahrt nach Chiwa und Transfer zum Hotel. Die rund 2.500 Jahre alte Oasenstadt Chiwa ist ein Juwel in Türkis. Orientalische Ornamentik, schattige Innenhöfe, das warme Leuchten der Mauern aus Lehm sowie Moscheen, Medresen, Mausoleen und Minarette – verziert mit Tausenden türkisfarbener Fliesen. All das werden Sie heute entdecken können. Im 16. Jahrhundert war Chiwa die Hauptstadt der Oase Choresm am Rande der Wüste. Die Altstadt mit ihren Lehmstraßen ist auch heute noch von einer nahezu vollständig erhaltenen Stadtmauer umgeben und wurde zum UNESCO-Weltkulturerbe erklärt. Sie bummeln durch die Altstadt und gelangen zur Kunya Ark, eine Zitadelle an der westlichen Mauer von Ichan Kala (Innere Stadt), die als offizielle Residenz der Khans von Chiwa diente. Anschließend besuchen Sie die Juma Moschee, deren Holzbalkendecke von 215 Säulen getragen wird, die mit kunstvollen Schnitzereien verziert sind. Außerdem sehen Sie den Palast Tasch-Hauli, ein Meisterwerk orientalischer Architektur. Weiter geht es zum Islam Khodja Minarett und Medrese und schließlich zum Pakhlavan Makhdum Komplex. Pakhlavan Makhdum (1247-1325) war Arzt und Dichter, aber auch als Ringkämpfer sehr berühmt. Er wird bis heute als Volksheld verehrt. Zum Sonnenuntergang Blick von der Stadtmauer auf die Altstadt – ein faszinierendes Erlebnis zur blauen Stunde. Abendessen mit Folkloredarbietung im Restaurant. Übernachtung: Hotel Asia\*\*\*+, das sich in idealer Lage direkt vor den Toren der Altstadt befindet.



### 3. Tag, Mittwoch: Chiwa – Buchara (F/P/A)

Nach dem Frühstück fahren Sie auf der Seidenstraße durch die Steppen- und Wüstenlandschaft der Kizilkum nach Buchara. Der Name „Kizilkum“ bedeutet „Roter Sand“ und tatsächlich schimmert die Wüste zu bestimmten Tageszeiten rötlich. Die Kizilkum ist keine reine Sandwüste, sondern mit Pflanzen bewachsen. Vor allem im Frühjahr, wenn die Niederschläge am stärksten sind, können Sie die verschiedenen Pflanzen wie Sanddried, Saxaulsträucher, Tamarisken und Sandakazien bewundern. Kurzer Gang auf den Sanddünen in der Wüste. Es erwartet Sie ein Picknick und Sie haben Gelegenheit zu einem



Spaziergang durch die beeindruckenden Dünen. Ankunft in Buchara am Abend. Gemeinsames Abendessen und 2 Übernachtungen: Hotel Malika\*\*\*+.

### 4. Tag, Donnerstag: Buchara (F/A)

Buchara war einst ein wichtiges und legendenumwobenes Zentrum an der Seidenstraße. Auf ihren Bazaren und in ihren Karawansereien trafen sich Menschen aus aller Welt. Die Oase Buchara liegt inmitten von Wüstensand, ihre Hauptwasserader ist der Fluss Serafshan. Die intakte Altstadt ist UNESCO-Weltkulturerbe und das Leben nimmt in den Gassen zwischen den Lehmhäusern seinen gemächlichen Gang. Sie sehen Chaschma Ayub, ein Mausoleum mit Kegeldach und Kuppeln aus dem 12. Jahrhundert. Nächster Höhepunkt ist der Poikalon-Komplex mit der Miri-Arab Medrese und der Kalon Moschee, eines der ältesten islamischen Gotteshäuser aus dem 16. Jahrhundert sowie das 1127 errichtete Minarett Kalon, ein Wahrzeichen der Stadt. Außerdem besuchen Sie die Marktkuppelbauten – drei Handelszentren, die zur Zeit der Schaibaniden im 16. Jahrhundert errichtet wurden: das Togi-Zargaron (Juweliere), das Togi-Tilbak Furusohon (Mehlhändler) und das Togi-Sarrafon (Geldwechsler). Nachmittags erkunden Sie den Labi Hauz Komplex, ein architektonisches Ensemble, bestehend aus einer Medrese, einer Pilgerherberge und einem Wasserbecken. Im Laufe des Tages werden Sie sich mit Stadtarchitekten treffen, die Ihnen Vorträge über aktuelle Projekte in der Region halten werden (genehmigungsabhängig). Außerdem besuchen Sie das jüdische Viertel mit der Synagoge. Gemeinsames Abendessen im lokalen Restaurant.



### 5. Tag, Freitag: Buchara – Samarkand (F/A)

Nach dem Frühstück Fahrt nach Samarkand, die 2.700 Jahre alte ehemalige Metropole der Seidenstraße, die von den Griechen Marakanda genannt wurde. Die Altstadt von Samarkand ist zweifellos einer der Höhepunkte dieser Reise. Als „Schnittpunkt der Weltkulturen“ gehört sie zum Kulturerbe der Menschheit. Beeindruckend ist die Fülle an Baudenkmalern – allesamt wertvolle Zeitzeugen der glorreichen Vergangenheit Samarkands. Nachmittags besuchen Sie das erst 1908 freigelegte Observatorium des berühmten Astronomen Ulug-Beg sowie das Afrosiab Museum am Stadtrand, um die Ausgrabungen von Afrosiab und die historischen Überreste von Marakanda zu erforschen. Anschließend erfahren Sie noch viel Interessantes über die althergebrachte Produktion von handgeschöpftem Papier in einer Papiermanufaktur, die idyllisch im Grünen liegt. Außerdem besuchen Sie schließlich die Designerin Valentina Romanenko, die moderne Elemente mit traditioneller, zentralasiatischer Mode und Materialien in Einklang bringt. Am Abend erleben Sie ein traditionelles Abendessen bei einer usbekischen Familie. Freuen Sie sich auf Plov oder Osh, die usbekische Variante des orientalischen Reisgerichts Pilaw, das wichtigste Gericht in der Landesküche. Es enthält in der Hauptspeise gebratenes oder gekochtes Fleisch, Zwiebeln, Karotten und Reis. In den Abwandlungen werden Rosinen, Berberitze und Kichererbsen oder Früchte dazugegeben. Der Oshpaz, der Chefkoch, kocht oft Plov über einer offenen Flamme und bedient bei Hochzeiten und Festlichkeiten bis zu 1.000 Personen aus einem einzigen großen Kessel. Übernachtung: Hotel Asia\*\*\*+.

### 6. Tag, Samstag: Samarkand – Taschkent (F/A)

Morgens erleben Sie den großen Komplex der Nekropole Sah-i-Zinda mit seinen vielen Grabstätten. Hier soll sich auch das Grab eines Cousins Mohammeds befinden, was diesen Ort seit Jahrhunderten zur Wallfahrtsstätte macht. Nehmen Sie sich Zeit, um das Kommen und Gehen der frommen Pilger zu beobachten – die Menschen sind volksfromm und sehr offen gegenüber westlichen Besuchern. Gerne lässt man sich stolz mit der ganzen Familie fotografieren. Das stimmungsvolle Licht- und Schattenspiel auf den blau glasierten Fayencen lässt sich wunderbar fotografisch in Szene setzen. Möglichkeit zu einem

ca. 20-minütigen Spaziergang zur rekonstruierten Moschee Bibi Hanim, im 15. Jahrhundert eine der größten und prächtigsten Moscheen der islamischen Welt. Der Legende nach wurde die Moschee von der schönsten Ehefrau des Mongolenherrschers Amir Timur als Geschenk für ihren Gatten in Auftrag gegeben. Zum Bau der Moschee wird Ihnen Ihr usbekischer Reiseleiter einige Geschichten erzählen können. Ganz in der Nähe befindet sich der Siyob-Basar mit Früchten, Gemüse und orientalischen Gewürzen. Weiter geht es zur Grabstätte Gur-e-Amir von Amir Timur und seinen Verwandten, dessen Grabkuppel seit Jahrhunderten zu den Wahrzeichen der Stadt gehört. Einer der schönsten Plätze der Welt mit seinen drei Medresen aus dem 15. bis 17. Jahrhundert ist natürlich der Registan. Am Nachmittag Transfer zum Bahnhof und Treffen mit einem Spezialisten für den Schnellzug Afrosiab (genehmigungsabhängig). Im Gespräch erfahren Sie mehr über den modernen Nachbau des spanischen Talgo, der seit 2011 mit einer Geschwindigkeit von 250 km/h zwischen Samarkand und Taschkent fährt. Gegen 17 Uhr geht es dann in 2,5 Stunden mit diesem Schnellzug nach Taschkent. Abendessen und 2 Übernachtungen: Taschkent City Palace\*\*\*+.

#### 7. Tag, Sonntag: Taschkent (F/A)

Nach dem Frühstück besichtigen Sie Taschkent, das übersetzt so viel wie „Stadt der Steine“, bedeutet und im 10./11. Jahrhundert erstmals erwähnt wurde. Im 16. Jahrhundert war die Stadt bereits ein bedeutendes Handelszentrum der Schaibaniden. 1966 wurden weite Teile des alten Taschkent durch ein Erdbeben zerstört. Nach dem die meisten Schäden beseitigt waren, begann man im Jahre 1970 mit dem Bau einer Metro, die 1977 fertiggestellt wurde. Damit verfügte die Stadt über die erste U-Bahn in ganz Mittelasien. Wie in der Moskauer Metro sind die Stationen auch hier reich verziert und erinnern zum Teil an Paläste aus 1001 Nacht. Bei einer Metro-Fahrt werden Sie diese prachtvollen unterirdischen Bauwerke erleben. Anschließend fahren Sie in die orientalische Altstadt und unternehmen dort zu Fuß verschiedene Besichtigungen: Besuch der Medrese Barak Khan sowie einer alten Bibliothek, zu deren Kostbarkeiten ein einzigartiger Koran aus dem 7. Jahrhundert gehört. Danach bummeln Sie über den schönen Bauernmarkt Chorsu. Samarkand, Taschkent, Buchara – die Städte entlang der Seidenstraße sind klingende Namen, die romantische Assoziationen wecken. Die Architektur im „Land der Seidenstraße“ ist besonders. Islamische Sakralkunst, zaristische Kolonialarchitektur, sozialistische Normen und postsowjetischer Neubeginn – die Baukunst in Usbekistan steht stellvertretend für die Baukunst im ehemaligen „sowjetischen Orient“. Die historischen Baudenkmäler zählen heute mehrheitlich zum UNESCO-Weltkulturerbe: Moscheen, jahrtausendealte Prachtbauten, Grabmäler und Stadtmauern. Aber auch die Bauten der Sowjetzeit und die Architektur des jungen usbekischen Staates seit der Unabhängigkeit im Jahr 1991 sollten näher betrachtet werden. Bei Ihrem Rundgang besuchen Sie auch eines der aktuellen Wohnbauprojekte (genehmigungsabhängig), bevor Sie am Abend zu einem Abschiedsessen in ein lokales Restaurant gehen.

#### 8. Tag, Montag: Taschkent – Frankfurt

Am frühen Morgen heißt es Abschied nehmen und Sie fahren hinaus zum Flughafen. Gegen 6 Uhr fliegen Sie mit Uzbekistan Airways nonstop nach Frankfurt, wo Sie gegen 10 Uhr ankommen.

## 5 Tage Verlängerung (optional)

Fergana Tal & Chimgangebirge

Reisedatum: 08.04. – 13.04.2019

#### 8. Tag, Montag:

##### Taschkent – Kokand – Fergana Tal (F/A)

Nach dem Frühstück Fahrt mit PKWs über den Kamchik-Pass auf 2.200 Metern via Kokand ins Fergana Tal. In Kokand Besichtigung des Palastes des Chudojars Chans mit seiner langen, bunten Fassade. Außerdem Besuch des Friedhofs der Chane, der durch eine hohe Mauer von der Außenwelt getrennt ist und des Modari Khan Mausoleum. Weiterfahrt nach Fergana. 2 Übernachtungen: Hotel Asia\*\*\*.

#### 9. Tag, Dienstag:

##### Ausflug nach Rishtan & Margilan (F/A)

Fahrt nach Rishtan und Besuch einer Keramikwerkstatt. Anschließend Weiterfahrt nach Margilan und Besichtigung einer Seidenwerkstatt. Das Fergana Tal ist das Zentrum der Seidenverarbeitung in Usbekistan. Hier werden auch die traditionell bunten Seidenstoffe gewebt, die Bestandteil der usbekischen Tracht sind. Sie sehen bei Ihrem Besuch den kompletten Herstellungsprozess von der Seidenraupe bis zum fertigen Stoff. Das Abendessen nehmen Sie in einem traditionellen Teehaus ein.

#### 10. Tag, Mittwoch: Fergana Tal – Margilan – Taschkent – Chimgan (F/P/A)

Am frühen Morgen Fahrt zum Bahnhof nach Margilan und Zugfahrt zurück nach Taschkent. Von dort aus Weiterfahrt im Bus ins Chimgangebirge wo Sie Abends ankommen. 2 Übernachtungen: Hotel Archazor\*\*\*.

#### 11. Tag, Donnerstag: Chimgan (F/P/A)

Chimgan liegt an einem malerischen Ort etwa 90 km von Taschkent entfernt, in einer Höhe von 1600 m, in den Westausläufern des Tianshan Gebirges. Der höchste Punkt ist der „Große Tschimgan“ (3.309 m), der fast immer mit Schnee bedeckt und ein guter Ort für Wintersportfreunde ist. Genießen Sie die schöne Landschaft mit zahlreichen Pflanzen und Tieren. Herrliche Bergluft und eine einfache Bergwanderung stehen im angenehmen Kontrast zu der Wüste, die Sie auf Ihrer Reise bereits durchquert haben. Tauchen Sie in die Landschaft ein und lassen Sie sich in der friedlichen Bergidylle ein Picknick schmecken. Am Nachmittag Rückkehr zu Ihrem Hotel. Abendessen in einem lokalen Restaurant.

#### 12. Tag, Freitag: Chimgan – Taschkent (F/A)

Nach dem Frühstück Rückfahrt nach Taschkent. Am Nachmittag weitere Besichtigungen in der Hauptstadt. Sie besuchen die evangelische Kirchengemeinde und erfahren mehr über das Leben von Christen in Usbekistan. Anschließend tauchen Sie ein in die Geschichte Usbekistans im staatlichen Museum für Geschichte der Völker Usbekistans. Abendessen in einem lokalen Restaurant. Übernachtung: Taschkent City Palace\*\*\*+.

#### 13. Tag, Samstag: Rückflug

Früh morgens Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Frankfurt, wo Sie gegen 10 Uhr landen werden.



© Orientaltours

# Usbekistan – Die Handelszentren der Seidenstraße

Fachexkursion der VSVI Thüringen

8 Tage Fachexkursion  
der VSVI Thüringen  
inkl. Flug ab EUR

**1.890,-**

## Reisetermine

Fachexkursion: 01.04. – 08.04.2019  
Verlängerung: 08.04. – 13.04.2019

## Reisepreis pro Person in EUR

im Doppelzimmer ab 30 Teilnehmern 1.890,-

## Zuschläge pro Person in EUR

Einzelzimmerzuschlag 170,-  
Verlängerung Ferganatal & Chimgangebirge 850,-  
Einzelzimmerzuschlag Verlängerung 130,-

## Zusatzangebot: Anreise mit der Bahn

Preis pro Person für Hin- und Rückfahrt ab Ihrem Heimatbahnhof nach Frankfurt und zurück.

Bahnkilometer (einfache Strecke)	1. Klasse	2. Klasse
bis 350 km	99,-	69,-
ab 351 km	179,-	119,-

Preisstand Juli 2018, Tarifänderungen vorbehalten.  
Falls Sie sich bezüglich der Entfernung nicht sicher sind,  
geben wir Ihnen hierzu gerne Auskunft.

## Eingeschlossene Leistungen Fachexkursion

- Linienflug mit Uzbekistan Airways in Economy-Class: Frankfurt – Taschkent / Taschkent – Urgench / Taschkent – Frankfurt
- Flughafen-, Sicherheits- und Landegebühren inkl. Luftverkehrsabgabe
- Qualifizierte deutschsprachige Reiseleitung ab/bis Flughafen Taschkent
- 7x Übernachtung in den angegebenen Hotels o.ä.
- Alle im Reiseverlauf genannten Mahlzeiten: (F = Frühstück / P = Picknick / M = Mittagessen / A = Abendessen)

- Alle im Programm aufgeführten Besichtigungs- und Transferfahrten in einem landesüblichen Reisebus
- Sämtliche im Programm aufgeführten Ausflüge und Besichtigungen
- Alle Eintritts- und Nationalparkgebühren für die im Programm genannten Besichtigungen
- Besuch bei der Modedesignerin Valentina Romanenko
- Traditionelles Abendessen bei einer usbekischen Familie in Samarkand
- Abendessen mit Folkloredarbietung im Restaurant in Chiwa
- Abschiedsabendessen in Taschkent
- Treffen mit einem Stadtarchitekten in Buchara (genehmigungsabhängig)
- Treffen mit einem Spezialisten für den Schnellzug Afrosiab (genehmigungsabhängig)
- Besuch eines Wohnbauprojektes in Taschkent (genehmigungsabhängig)
- 1 aktueller Reiseführer Uzbekistan pro Zimmer
- Visum für Uzbekistan (aktuell ca. EUR 50,- pro Person, Stand Juli 2018)
- Reisepreis-Sicherungsschein (Insolvenzversicherung)

## Zusätzliche eingeschlossene Leistungen bei der Verlängerung

- Zugfahrt von Taschkent nach Fergana
- Qualifizierte deutschsprachige Reiseleitung ab/bis Taschkent
- 5x Übernachtung in den angegebenen Hotels o.ä.
- Alle im Reiseverlauf genannten Mahlzeiten (F = Frühstück / P = Picknick / A = Abendessen)

## Nicht eingeschlossen

Persönliche Ausgaben wie weitere Mahlzeiten und Getränke, Reiseversicherungen, optionale Ausflüge und Trinkgelder.

## Teilnehmer

Bis 9 Wochen vor Reisebeginn zu erreichende Teilnehmerzahl: min. 30, max. 40 Personen bei der Fachexkursion; min. 15, max. 40 Personen bei der Verlängerung.

## Einreisebestimmungen

Deutsche Staatsbürger benötigen für die Einreise nach Uzbekistan einen maschinenlesbaren Reisepass, der noch mindestens 6 Monate über das Reiseende hinaus gültig sein muss. Ebenfalls wird ein Visum benötigt, das wir für Sie beantragen. Die Kosten dafür sind bereits im Preis enthalten.

## Bitte beachten

Die Fachbesuche können erst zu einem späteren Zeitpunkt bestätigt werden. Sollte sich ein Besuch nicht realisieren, werden wir uns bemühen, einen gleichwertigen Programmpunkt als Ersatz zu organisieren.

Änderungen im Reiseverlauf oder bei den genannten Unterkünften aufgrund von örtlichen Gegebenheiten sowie Preisänderungen aufgrund sich ändernder staatlicher/öffentlicher Tarife (Steuern und Abgaben, Nationalpark-Gebühren, Benzin, usw.) bleiben vorbehalten.

Die Klassifizierung der Hotels entspricht der Landeskategorie. Wir haben vor Ort die besten Hotels ausgewählt. Bitte stellen Sie sich aber darauf ein, dass die Hotelstandards noch immer nicht mit unseren vergleichbar sind.

## Reiseveranstalter

Karawane Reisen GmbH & Co. KG  
Schorndorfer Str. 149, 71638 Ludwigsburg

Reisevereinbarungen: [www.karawane.de/agb](http://www.karawane.de/agb)

## Ihre voraussichtlichen Flugzeiten (Änderungen vorbehalten)

01.04.2019	HY 232	Frankfurt – Taschkent	11.40 – 20.45 Uhr
02.04.2019	HY 051	Taschkent – Urgench	07.15 – 08.55 Uhr
08.04.2019	HY 231	Taschkent – Frankfurt	05.45 – 09.40 Uhr

## Verlängerung:

01.04.2019	HY 232	Frankfurt – Taschkent	11.40 – 20.45 Uhr
02.04.2019	HY 051	Taschkent – Urgench	07.15 – 08.55 Uhr
13.04.2019	HY 231	Taschkent – Frankfurt	05.45 – 09.40 Uhr

HY = Uzbekistan Airways

## Buchung:

Vereinigung der Straßenbau- und Verkehrsingenieure in Thüringen e.V.  
c/o pmp INFRA GmbH  
Eugen-Richter-Straße 44  
99085 Erfurt

Oder per Mail:

[info@vsvi-thueringen.de](mailto:info@vsvi-thueringen.de)



**VSVI**  
Vereinigung der Straßenbau- und  
Verkehrsingenieure Thüringen e.V.

## Information und Beratung:

Karawane Reisen GmbH & Co. KG  
Schorndorfer Str. 149 · 71638 Ludwigsburg · Tel. +49 (0) 7141 2848-28  
Fax +49 (0) 7141 2848-45 · [claire.zaiser@karawane.de](mailto:claire.zaiser@karawane.de) · [www.karawane.de](http://www.karawane.de)

**Karawane**  
Weltweit. Persönlich. Reisen.

# Reiseanmeldung

Bitte ausfüllen und einsenden an:

**Reise-Nr.** 19-UZ45-KER  
**Reisedatum:** 01.04. – 08.04.2019  
**Reisetitel** 8-Tage Fachexkursion: Usbekistan –  
 Handelszentren der Seidenstraße

**Vereinigung der Straßenbau- und  
Verkehringenieure in Thüringen e.V.**  
 c/o pmp INFRA GmbH  
 Eugen-Richter-Straße 44  
 99085 Erfurt  
**Oder per Mail:**  
[info@vsvi-thueringen.de](mailto:info@vsvi-thueringen.de)

<b>1. Name:</b> .....	<b>Vorname(n):</b> .....
Straße, Nr. ....	PLZ / Wohnort: .....
Tel. ....	Nationalität: ..... Geb.-Datum: .....
Reisepass-Nr.: .....	E-Mail: .....

<b>2. Name:</b> .....	<b>Vorname(n):</b> .....
Straße, Nr. ....	PLZ / Wohnort: .....
Tel. ....	Nationalität: ..... Geb.-Datum: .....
Reisepass-Nr.: .....	E-Mail: .....

Kontakt, über den wir Sie unterwegs erreichen können (Handy-Nr./E-Mail) .....

Im Falle eines Notfalls bitte ich zu verständigen (Name/Telefon/E-Mail) .....

**Reisepreis pro Person im Doppelzimmer** € 1.890,00 € \_\_\_\_\_  
**Zuschlag für Einzelzimmer** € 170,00 € \_\_\_\_\_  
**Bahnticket gewünscht ab/bis** \_\_\_\_\_ € \_\_\_\_\_

**Verlängerung Ferghanatal & Chimgangebirge 08.04. – 13.04.2019**  ja  nein

**Reisepreis pro Person im Doppelzimmer** € 850,00 € \_\_\_\_\_  
**Zuschlag für Einzelzimmer** € 130,00 € \_\_\_\_\_

**Gesamtbetrag** € \_\_\_\_\_

Die Anzahlung in Höhe von 20 % des Rechnungsbetrages pro Person überweise ich nach Erhalt der Reisebestätigung. Der Restbetrag ist spätestens am 01.03.2019 zur Zahlung fällig.

Bitte geben Sie bei den Einzahlungen jeweils die Rechnungsnummer, Ihren Namen sowie das Reisedatum an.

Hiermit melde ich mich und alle vorstehend genannten Teilnehmer zu der oben genannten Reise auf der Grundlage der Reiseausschreibung bzw. des oben genannten Vorschlages verbindlich an.

Ich erkläre mich, zugleich für alle Teilnehmer, mit der Gültigkeit der Allgemeinen Reise- und Zahlungsbedingungen des Reiseveranstalters, die mir vorliegen und zur Kenntnis genommen wurden, einverstanden. Hinweis: Ihre Daten werden zum Zwecke der Buchungsabwicklung gespeichert. Mit den beiliegenden Reisevereinbarungen (**Allgemeinen Reisebedingungen**) erkläre ich mich hiermit ausdrücklich einverstanden. Die **Datenschutzbestimmungen** habe ich gelesen und akzeptiere ich Allgemeine Reisebedingungen: [www.karawane.de/agb](http://www.karawane.de/agb) Datenschutz: [www.karawane.de/datenschutz](http://www.karawane.de/datenschutz)

\_\_\_\_\_  
**Datum, Ort**

\_\_\_\_\_  
**1. Unterschrift des Anmelders**

Ich erkläre hiermit, für alle Verpflichtungen der von mir mit angemeldeten Reisetilnehmer wie für meine eigenen einzustehen.

\_\_\_\_\_  
**Datum, Ort**

\_\_\_\_\_  
**2. Unterschrift des Anmelders**

**Wir empfehlen ausdrücklich den Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung.  
 Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen der Karawane Reisen GmbH & Co. KG  
 ([www.karawane.de/agb](http://www.karawane.de/agb)).**